

## Gekennzeichnete Engel

MAULĀNĀ SHEIKH NĀZIM IN LEFKE

SOHBET VOM 6. APRIL 2011

AUS DEM ENGLISCHEN VON HEDIYE ÖZBAY\*



**5**000 Engel sind besonders gekennzeichnet. Alle Gruppen, die nicht rechtgeleitet sind, werden hinweggenommen. Die Kraft ist mit jenen, welche die Wahrheit unterstützen. Und das ist die unterste Stufe der Menschheit. Ihnen bleibt nur noch sehr wenig Zeit.

Abraha wollte die Kaaba zerstören. Wir werden sehen. Komm und zerstöre die Kaaba. Sie gehört Allah dem Allmächtigen.

Es steht geschrieben, daß unter allen Nationen große Unstimmigkeit herrschen wird, bevor Mahdī – ‘alayhi salām – erscheint. Kurz vor seinem Erscheinen, und wir hoffen, daß Allah der Allmächtige Mahdī – ‘alayhi salām – in diesem Jahr sendet. Der Tag von ‘Arafat fällt dieses Jahr auf einen Freitag. Es ist Ḥajj al-Akbar.

*Scheikh Hisham:* Sie wissen es am besten, Sayyidi.

*Scheikh Efendi:* Diese Zeit ist abgelaufen. [Die Brüder singen *Qul Yā ‘Azīm.*]

Die Wahrheit muß immer hochgehalten werden. Sie ist das höchste Gut, und nichts kann höher als die Wahrheit sein.

Erdogan, der türkische Präsident, wird durch die Armee kontrolliert. Und die Armee sagt ihm, misch dich nicht ein. Das ist ein sehr delikater Punkt, den keiner kennt. Die

\* Ein Service der Osmanischen Herberge [www.osmanische-herberge.de](http://www.osmanische-herberge.de)  
Video von [www.saltanat.org](http://www.saltanat.org)

türkische Regierung hält sich nicht wegen ihres eigenen Vorteils aus den libyschen Problemen heraus. Es ist aus einem anderen Grund. Wenn die Revolution in Libyen gewinnt, bringen sie den König Senussi zurück auf den Thron. Das würde ein schlechtes Beispiel für die türkische Nation sein.

Denn die Türken heutzutage sind nicht zufrieden mit der Situation in der Türkei, und sie wünschen sich, daß der Osmanische Sultan zurückkehrt in die Türkei.

Aus diesem Grund unterstützt die Armee die Revolution in Libyen nicht. Sie sagen Erdogan, dem Präsidenten: „Verhalte dich ruhig! Misch dich nicht ein!“

Niemand weiß das. Es ist ein Geheimnis.

Die Türken könnten innerhalb eines Tages das Problem in Libyen lösen. Sie könnten die Armee senden.

Wer ist Gaddafi, daß er sich vor die türkische Armee stellen könnte. Die Türken sind stark. Er hat nicht die Kraft, sich ihnen entgegenzustellen. Das ist ein delikater Punkt. Wenn Gaddafi entfernt worden ist, wird der König Senussi zurückkommen.

Das wird in den Augen der türkischen Armee ein schlechtes Beispiel sein. Das wird ein Beispiel für die Türken sein. Dann werden die Türken auch nach dem König verlangen. Wenn er kommt, wird er die heiligen Reliquien des Propheten – *şalla llāhu ‘alayhi wa sallam* – aus der Hand von Sultan Selim bekommen.

Das ist in den Überlieferungen erwähnt.

Keine Angst, das muß geschehen. Und wir fürchten uns weder vor der Shia noch vor ähnlichen Sekten. Nein. Deshalb wird die Armee der



B. Hagemann

### Musa wimīn

Banu Asfar, der gelben Nation, in den Mittleren Osten kommen. *Armageddon* wird in der Ebene von Amuk stattfinden. Da wird eine Armee von Damaskus sein, 80 Gruppen.

---

„Wer nicht nach dem waltet, was Allāh herabgesandt hat, das sind die Frevler.“  
[5:47]

---

Die gleiche Stärke wird von der Armee von Damaskus kommen. Sie wird aus drei Gruppen bestehen.

Die erste Gruppe, das werden die besten Märtyrer sein. Sie alle werden Märtyrer.

Die zweite Gruppe wird dem Kampf nicht standhalten und sich zurückziehen.

Die dritte Gruppe wird übrigbleiben, und Allāh wird ihnen den Sieg gewähren. Sie werden den absoluten Sieg erlangen. Sie werden die feindliche Armee soweit schlagen

und zurückdrängen, bis sie Istanbul erreichen werden.

Die Hand von Mahdī – *‘alayhi salām* – wird unter der dritten Gruppe sein. Aber körperlich wird er in Istanbul sein. Das ist das Geheimnis, warum die türkische Armee die Revolution in Libyen nicht unterstützen will. Wer will, soll kommen. Aber die Türken können immer ihren persönlichen Gewinn finden, unter irgendeinem Gesetz.

Aber der eigentliche Punkt ist, wenn das Königtum zurückkehrt in Tripolis / Libyen, kehrt die Scharia zurück, und sie wird durch das Königtum der Senussi eingeführt.

Das wird ein Beispiel setzen. Aber alle anderen islamischen Nationen sind gegen die Scharia. Die Muslime sind Lügner. Die Muslime, die nicht wollen, daß die Scharia die Gesetzgebung ist, sie sind Lügner. „*Wa man lam yaḥkum bimā anzala llāh fa ulā’ika humu l-fāsiqūn(a)* [5:47].“

Dann sind sie die Ungläubigen, die Korrupten, die Unterdrücker. Schneidet sie

ab und entfernt sie aus dem Dasein. Unterdrücker werden abgeschnitten, entfernt.

*Fātiḥah.*

Weder in der islamischen Welt noch außerhalb gibt es einen einzigen Gelehrten, der darüber spricht. Niemand hat dieses Wissen. Das sind Inspirationen, und es sind Anordnungen aus den Himmeln von unserer goldenen Überlieferungskette.

Die Leute sind der Gnade Allahs des Allmächtigen und des Propheten – *ṣalla llāhu ‘alayhi wa sallam* – beraubt. Die Leute fühlen nicht, daß sie von der himmlischen Gnade abgeschnitten sind. Die Wahrheit muß immer der wichtigste Punkt sein.

Würden sich 70 Nationen hinter Libyen stellen und es unterstützen und die Türkei, wäre es trotzdem sinnlos. Es muß die Scharia sein, darin liegt die Wohltat.

Darum hoffen wir, daß Mahdī – *‘alayhi salām* – während dem Ḥajj al-Akbar erscheint. Die Welt kann nicht noch ein Jahr ertragen. Die Welt kann es nicht ertragen, den darauffolgenden Ḥajj al-Akbar zu erreichen und noch weitere 7 Jahre zu warten.

Es ist reif. Tag und Nacht haben das Gleichgewicht erreicht und sind auf gleicher Höhe. Hab keine Angst.

Alle diese Gruppen haben keine himmlische Unterstützung. Ganz gleich, was sie tun, fürchte dich nicht vor ihnen. Selbst wenn es nur zwölftausend Gläubige wären, könnte man sie nicht besiegen. Sie können die Welt von einer auf die andere Seite umdrehen.

Als der Prophet – *ṣalla llāhu ‘alayhi wa sallam* – emigrierte und sich in der Höhle von Hira befand, sagte er zu Abū Bakr aṣ-Ṣiddīq – *raḍīya llāhu ‘anhu* –, das ist ein heiliger

Vers: „Fürchte dich nicht. Allah ist mit uns.“ Mit wem?

Sie waren zu zweit, der Prophet – *ṣalla llāhu ‘alayhi wa sallam* – und Abū Bakr aṣ-Ṣiddīq – *raḍīya llāhu ‘anhu*.

---

„*Wa laqad naṣarakumu llāhu bi-badrin wa antum adhillatun fattaqū lāha la‘allakum tashkurūn(a).*“

*Idh taqūlu li-l-mu‘minīna alan yakfiyakum an yumiddakum rabbukum bi-thalāthati alāfin mina l-malā‘ikati munzalīn(a).*

*Balā in taṣbirū wa-tattaqū wa-ya’tūkum min faurīhim hāda yumdidkum rabbukum bi-khamsati alāfin mina l-malā‘ikati musawwimīn.*

*Wa mā ja‘alahu llāhu illā bushrā lakum wa-li-taṣma‘inna qulūbukum bihi wa mā ttaṣru illā min ‘indi llāhi l-‘azīzi l-ḥakīm(i).*“ [3:123-126]

---

Die ganze Welt war gegen sie. Die Leute der Nation waren gegen sie. Sie haben sich gegen den Propheten – *ṣalla llāhu ‘alayhi wa sallam* – gestellt. Die Nationen, die ein Buch hatten, waren gegen ihn – *ṣalla llāhu ‘alayhi wa sallam*.

Und der Vers im Heiligen Quran sagt: „Fürchte dich nicht. Allah ist mit uns.“

Wer könnte sich vor Gadafi oder irgendwem oder vor der Shia fürchten. Sie sind alle nichts. Laß sie kommen und auf dem Schlachtfeld erscheinen. Laß sie einen Heiligen bringen, der sie unterstützen kann, wenn sie das können, *astaghfiru llāh*.

Fehlt irgend etwas Scheikh Hisham Efendi?

Es gibt einen Heiligen Vers. *Musawwimīn* mit den Turban

nen und hinten am Turban ...

Als die Engel in die Schlacht von Badr gesandt wurden, Allah sandte dreitausend Engel, trugen sie Turbane, und hinten am Turban hing ein Stück herunter. Eine Gruppe von Engeln, welche die muslimischen Kämpfer in Badr unterstützten, vervollständigten ihre Mission.

Aber was ist im Vers des Quran gesagt.

Allah sagt: „Ich will euch eine Gruppe von Engeln senden, die Turbane tragen und der hintere Teil der Turbane – *Musawwimīn*.“

Aber Er hat bis jetzt nicht die fünftausend Engel gesandt. Das ist ein sehr wichtiger Punkt, den der Heilige Vers bringt.

[Scheikh Hisham rezitiert: „Ist es nicht genug für euch, daß Allah euch dreitausend Engel sandte. Und wenn ihr geduldig seid, wird Allah euch fünftausend Engel senden. Und sie tragen Turbane, und die Turbane haben hinten diesen Schwanz.“ Sura Āl ‘Imrān, Vers 125]

Rezitiere es von Anfang an!

[Scheikh Hisham rezitiert: *Bismi llāhi r-rahmāni r-rahīm*: „Allah verhalf dir zum Sieg in Badr. Und ihr ward eine kleine Gruppe. Ihr sollt dankbar sein. Ist es nicht genug, daß Allah euch dreitausend Engel gesandt hat, um euch zu unterstützen? Wenn ihr geduldig und standhaft seid, wird Allah euch fünftausend Engel schicken, die Turban tragen, und hinten wird ein Teil des Turbans herunterhängen. Möge Allah euch Zufriedenheit gewähren. Und der Sieg kommt von Allah.“ Vers 123-126]

*Scheikh Efendi*: Die nächsten fünftausend, die im Heiligen Vers erwähnt werden, wurden bisher nicht gesandt. Die

dreitausend wurden bei Badr gesandt, aber die fünftausend werden in der Zeit von Mahdī – ‘alayhi salām – gesandt.

Zu Anfang des Verses „... ist es nicht genug, daß Allah euch dreitausend gesandt hat“ – diese dreitausend Engel wurden für Badr gesandt. Aber wenn ihr geduldig und standhaft seid, in der Zukunft, will Er sie senden. Du verstehst arabisch.

[Zu Scheikh Hisham:] Zukunft – in der Zeit von Mahdī will Er euch unterstützen mit fünftausend Engeln, die Turban tragen, und ein Ende hängt hinten herunter. Das sind gute Nachrichten für euch. Das ist eine gute Nachricht für uns, o muslimische Nation! Wir haben eine Unterstützung, die niemals zerstört werden kann. Das ist ein sehr wichtiger Punkt. Das Zeichen, das gegeben wurde, ist für jetzt. Wenn sie wollen, können 60.000 von Gaddafi, 100.000 vom Iran kommen – die Schlangen können sie alle verschlucken. Das ist der wichtige Punkt.

[Scheikh Hisham: Du hast mit dem Quran begonnen

und mit dem Quran endest du.]

*Scheikh Efendi:* Das ist wichtig. Es ist dein Segen. Ich habe darauf gewartet, daß du hierher kommst, damit sie mir diese Neuigkeiten geben. Du bist nicht gering. Du verstehst. Großscheikh ‘Abdullāh ad-Daghistānī – *qaddasa llāhu sirrahu* – hat dich trainiert. Es gibt noch etwas, das ich nicht erwähnt habe.

[Die Frauen singen: *Qul Yā ‘Azīm.*]

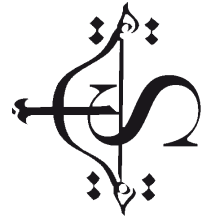
*Scheikh Efendi:* Sehr gut! Ihr sollt das jeden Tag unten lesen. Ḥajja Rukiyya, du sollst es auch lesen. Sie sollen es ausgehändigt bekommen und lesen. Vor dem Adhān sollen sie es lesen. Nach dem Adhān sollen sie es lesen. Und nachts sollen sie es lesen. Sie sollen es immer lesen. Es ist sehr wichtig. Lehrt sie das in Indonesien. Nach jedem Adhān sollen sie es lesen.

Und alle Gruppen, die zu uns gehören und uns folgen, sollen es lesen. Der Tsunami kommt. Die Wellen kommen. Wenn sie das nicht lesen, kann nichts sie schützen. In Indonesien sind 300 Millio-

nen. Sie müssen es alle lesen, damit sie vor dem Tsunami geschützt sind. In Istanbul müssen sie es auch lesen. Wer uns gehorcht, muß es lesen. Das gibt ihnen Kraft.

*Fāṭihah.* ♦

LICHTBLICK



SPOHR PUBLISHERS LTD

Redaktion S. u. H. SPOHR  
Cy-2566 Lympia / Lefkosia.  
salim@spohr.cc, hagar@spohr.cc  
Kostenloser Zugang zum Archiv:  
www.spohr-publishers.com  
V. i. S. P.: Salim Spohr.

